

Allgemeine Geschäftsbedingungen CHRISTAL Beauty

1. Behandlungsdauer, Behandlungsbeginn

Die Behandlungsdauer ist der Angebots- und Preisliste zu entnehmen. Im Bedarfsfall kann die Behandlungsdauer den Erfordernissen des einzelnen Behandlungsfalls angepasst werden. Die Behandlungsdauer ist, je nach Behandlung, mit der dazu benötigten Nachruhezeit angegeben. Die Behandlung beginnt pünktlich zur vereinbarten Zeit.

2. Abrechnung und Zahlung

Die Abrechnung erfolgt stets auf Grundlage der aktuellen Angebots- und Preisliste. Verlängert sich die Behandlung, so wird die zusätzliche Behandlungszeit mit 15€ je Stunde abgerechnet.

Alle Leistungen sind Bar unmittelbar nach Erbringung zu bezahlen. Bei Behandlungen außerhalb des Hauses (falls möglich) fallen Fahrtkosten in Höhe von 0,50 €/km an.

3. Terminabsagen, verspätetes Eintreffen

Vereinbarte Termine sind verbindlich. Termine sind, gleich aus welchen Gründen, mind. 2 Werktage vorher abzusagen. Im Falle einer nicht fristgerechten Absage eines Termins gilt folgendes:

- a) Bei nicht in Anspruch genommenen Leistungen oder verspätetem Eintreffen können bereits geleistete Zahlungen nicht rückerstattet oder verrechnet werden.
- b) Termine die wir nicht weiter vergeben können, werden abzüglich nicht verbrauchter Materialien in Rechnung gestellt.
- c) Bei verspätetem Eintreffen wird die volle Behandlungszeit berechnet, wenn die Behandlungsdauer aufgrund eines nachfolgenden Termins pünktlich beendet werden muss.
- d) In begründeten Fällen können Termine nur nach entsprechender Vorauszahlung angenommen werden.

4. Geschenkgutscheine und Aktions-Angebote

- a) Geschenkgutscheine sind unbefristet gültig, sollten jedoch spätestens innerhalb von 1 Jahr eingelöst werden.
- a) Angebots-Aktionen gelten ausschließlich in der ausgeschriebenen Frist und sind in dieser Zeit wahrzunehmen bzw. gelten solange diese vorrätig sind.

5. Warenumtausch

Aktions-Ware, individuell bestellte Ware oder bereits gebrauchte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Umtausch erfolgt ausschließlich nach Vorlage eines Allergienachweises.

6. Mängelansprüche

Sofern Ware oder Behandlungen mit Mängeln behaftet sind und ersichtlich ist das nach den Anweisungen von CHRISTAL Beauty gehandelt wurde, werden wir in angemessener Zeit für Nacherfüllung, d. h. entweder für Ersatzlieferung oder Beseitigung der Mängel sorgen.

Die Gewährleistung bei Wimpernverlängerungen ist auf einmal 3 Tage ab Behandlung beschränkt.

Den Mängelansprüchen ist von Seiten des Kosmetikstudios nicht nachzukommen wenn bei Wimpernverlängerungen folgende Punkte nicht eingehalten wurden:

- a) 24 Stunden nach der Applikation der Kleber mit Wasser in Berührung kam durch: Duschen, Augen auswaschen, Sauna etc.
- b) vermehrtes Reiben und zupfen oder reißen an den Wimpern und dem Augenlid
- c) durch die Anwendung mit ölhaltigen oder fetthaltigem Augen-Make-up-Entferner

7. Hinweispflicht

Die Klienten sind verpflichtet auf Krankheiten, auf die die Behandlung Auswirkungen haben könnte, wie z.B. Allergien, Infektionen hinzuweisen. Wenn die Klienten trotz Allergien dennoch die Behandlungsform wünschen wird keine Haftung übernommen, ebenso für Allergien die nach der Behandlung auftreten und nicht vorhersehbar waren.

8. Gewährleistung

- a) Innerhalb der Behandlung werden den Bedürfnissen des jeweiligen Hautbildes entsprechende Produkte eingesetzt. Eine Garantie bezüglich Verträglichkeit und Erfolg kann jedoch nicht gegeben werden. Dies trifft insbesondere dann zu, wenn Fragen im Vorgespräch seitens des Kunden nicht ausreichend oder nicht wahrheitsgemäß beantwortet wurden.
- b) Der Kunde hat uns offensichtliche Behandlungsmängel binnen 10 Kalendertagen, nachdem er den Mangel erkennen könnte, anzuzeigen. Anderenfalls sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- c) Mängelanzeigen des Kunden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- d) Im Übrigen richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen.

9. Änderungsvorbehalt

Wir behalten zwischenzeitliche Änderungen in Art und Umfang der Behandlungen und Preisen vor.

10. AGB, Preisliste

Bei Erscheinen neuer AGB's bzw. Angebots und Preislisten verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit. Es gilt deutsches Recht.

Gültig ab Januar 2011